

Wiesbadener Tagblatt.

No. 155.

Montag den 6. Juli

1857.

Bekanntmachung.

Den Schleußenbau von Hollerich betreffend.

Montag den 13. Juli d. J. Vormittags 10 Uhr soll auf dem Rathhause zu Nassau die Lieferung verschiedener Baumaterialien für den Schleußenbau bei dem Hofe Hollerich öffentlich an den Wenigstnehmenden vergeben werden, als nämlich:

- 1) das Brechen und Beibringen von 120 Ruthen Bruchsteinen in und aus den zum Schleußenbau gehörigen Steinbrüchen, veranschlagt zu 3000 fl. — fr.
- 2) die Lieferung von 20,000 Stück in dem Ofen gebrannter Backsteine von 8 Zoll Länge 3,9" Breite und 2 Zoll Dicke, veranschlagt zu 380 " — "
- 3) die Lieferung von 1000 Dhm grauem Kalk, die Dhm 200 Pfund schwer, veranschlagt zu 1600 " — "
- 4) die Lieferung von 13,000 C' Sand, veranschlagt zu 216 " 40 "

Nassau, den 1. Juli 1857.

Herzogl. Nass. Amt.

4064

Magdeburg.

Bekanntmachung.

Zum Ankauf von 10 Artillerie-Dienstpferden werden nachstehende Musterungen im Artillerie-Casernenhof zu Wiesbaden ausgeschrieben:

Donnerstag den 16., 23. und 30. Juli,

" " 6., 13. " 20. August d. J.

Es werden nur Wallache und Stuten gekauft im Alter von 5—8 Jahren, 15—16 Faust hoch, von gedrungensem Körperbau, regelmäßig gestellten Knochen, gesunden Augen und Hufen.

Wiesbaden, den 2. Juli 1857.

321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Zu den für das Jahr 1858 in Aussicht gestellten Neupflasterungen von Straßen in hiesiger Stadt sind circa 30 Ruthen à 1000 Cubicfuß Steinheimer Basaltsteine erforderlich.

Die Lieferung dieser Steine, in Partien wie im Ganzen, soll Samstag den 11. Juli l. J. Vormittags 11 Uhr in dem Rathhause dahier öffentlich wenigstnehmend vergeben werden, woselbst auch die Bedingungen, unter welchen die Lieferung geschehen soll, täglich zur Einsichtnahme offen liegen.

Wiesbaden, den 27. Juni 1857.

Der Bürgermeister.

Fischer.

Bekanntmachung.

Heute Montag den 6. Juli Vormittags 9 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde:

a. im Distrikt Neroberg 1^{er} Theil d.

3000 Stück eichene Schälholzwellen;

b. im Distrikt Geisberg

43 Kiefern Stämme von 300 Ebcß.,

1 Kasten Kiefern Holz,

125 Stück " Wellen

öffentlich meistbietend versteigert.

Der Anfang wird im Distrikt Neroberg gemacht.

Wiesbaden, den 6. Juli 1857.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Hausversteigerung.

Freitag den 10. Juli Nachmittags 3 Uhr wird das der Nassauischen Rhein- und Lahn-Eisenbahn-Gesellschaft gehörige, vormalig Müller'sche Wohnhaus in Mosbach, nebst zwei dabei befindlichen Gärten, auf dem Rathhause daselbst versteigert.

Wiesbaden, den 3. Juli 1857.

Der Bürgermeister.
Reinhardt.

Notizen.

Heute Montag den 6. Juli Morgens 9 Uhr:

Vergebung der Lieferung von tuchenen Feuerreimern in dem Rathhause zu Schierstein. (S. Tagblatt No. 154.)

Um den seit einiger Zeit über die **Paulinenstiftung** umlaufenden böswilligen Gerüchten zu begegnen, wird gebeten, sich um die nöthige Aufklärung oder etwaige Klagen, an eines der Mitglieder des Comité's der Anstalt zu wenden.

Wiesbaden, den 4. Juli 1857.

Oberforstmeisterin **v. Massenbach**,
im Namen des Vorstandes.

4065

Nassauischer Kunstverein.

Da nunmehr eine große Anzahl von Delgemälden in unserer permanenten Ausstellung eingetroffen ist, so bleibt das Ausstellungslocal von Montag den 22. Juni an täglich von Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 5 Uhr geöffnet.

Eintrittspreis 6 Kreuzer à Person.

Die Mitglieder des Vereins haben freien Eintritt.

261

In der Sandgrube von Maurermeister **Morasch** ist fortwährend für Maurer und Weißbinder **Sand** ohne allen Schleich oder auch mit sonstigem Baugrund vermischt, zu haben, auch kann guter **Gartenkies** abgegeben werden.

4001

Ein gebrauchter, mittelgroßer **Porzellan-Ofen** ist zu verkaufen Kirchgasse No. 26.

4066

Der **Schlagsamen** von 19 Ruthen Acker ist zu verkaufen. Näheres zu erfragen Langgasse No. 37.

4067

Nerostraße No. 16 sind **Hobelspäne** per Korb 1 fr. zu haben.

3906



Omnibus - Fahrten

zwischen



**Schwalbach - Schlangenbad - Biebrich und
Schwalbach - Wiesbaden.**

Abfahrt von **Schwalbach** am Gasthaus zum Taunus:
nach **Biebrich** Morgens 7 Uhr und Nachmittags 4 Uhr,
" **Wiesbaden** Morgens 7 1/4 Uhr.

Abfahrt von **Biebrich** am Gasthaus zur Krone:
nach **Schwalbach** Morgens 10 Uhr und Nachmittags 5 Uhr
(nach Ankunft der Dampfboote).

Abfahrt von **Wiesbaden** am Gasthaus zum grünen Wald:
Nachmittags 5 1/2 Uhr.

3980



Möbelwagen

zum Transport von Mobilien
beim Ausziehen und nach jedem
auswärtigen Orte, bringen in
empfehlende Erinnerung

269

C. Leyendecker & Comp.

Zu verkaufen

für einen Maurermeister **Sattelwalzen** mit **Seil** und **Haspel**, alles
noch in gutem Zustande,
4068 große Emmerangasse D. 216 in Mainz.

Neue Häringe

empfiehlt billigt
3986

A. Schirmer a. d. Markt.

Bücher & Comp. in Sonnenberg bei Wiesbaden bringen ihre Fabri-
kate in **Sprizen, Pumpen, englische Closets, Messerputzma-
schinen, Messingarbeit** aller Art und sonst alle in dies Fach ein-
schlagende Artikel einem geehrten Publikum in empfehlende Erinnerung. 2156

Kleien, Schalen und Hafer

sind wieder stets vorrätig bei **S. Herzheimer.**

4069

Mehrere **Packfisten**, sowie ein **Ziehkarrn** sind billig zu verkaufen
Marktstraße No. 7.

4070

Ein schöner grüner **Papagei**, der etwas spricht, ist mit einem großen
Messingkästch zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen in der Expedition
dieses Blattes.

4071

Herrnkleider werden gereinigt ohne daß die Stoffe Schaden leiden,
noch Geruch annehmen; auch werden dieselben gestickt bei

2149

Ad. Jung, Herrnmühlweg No. 2.

Goldgasse No. 2 ist eine Grube guter **Dung** zu verkaufen,

4072

Cursaal zu Wiesbaden.

461

Heute Abend 9 Uhr

Militärmusik im Garten.

Nerothal-Mühle,

am Fuße des Nerobergs.

Restaurant - Champêtre.

Unter anderen Erfrischungen wird auch vorzügliches **Culmbacher Flaschenbier** verabreicht.

NB. Ebendasselbst werden noch einige elegant möblirte Zimmer (mit Badeinrichtung) abgegeben und sind solche wegen der reizenden Lage und gesunden Waldluft sehr zu empfehlen.

3940

Kaltwasserheilanstalt Nerothal.

3780

Kiefernadel-, Dampf- und Wannenbäder, warme Süsswasserbäder und Schwimmbad.

Unsere Musikalien-Leih-Anstalt

empfehlen wir bestens.

1

Chr. W. Kreidel'sche Buchhandlung.

Flaschen zu

Wiesbaden.

jedem Preis.

S. Bethmann & Comp. aus Haag (in Holland).

Den verehrten Einwohnern Wiesbadens mache ich hierdurch die ergebenste Anzeige, daß ich heute Montag den 6. Juli wegen des Verkaufs der im Wiesbadener Tagblatt am 1. und 3. Juli, sowie Mittelrheinische Zeitung vom 1. Juli unter Nr. 4029 angezeigten Waaren, daselbst zu sprechen bin und beliebe man sich zu diesem Zwecke in „die goldene Krone“ zu begeben. Dienstag den 7. Juli und die darauffolgenden Tage bin ich in Wiesbaden anwesend, unter der bekannten Adresse.

4073

S. Bethmann & Comp.

Artistisch photographisches Atelier Sonnenberger Thor 5.

Aufnahme von Portraits, auch ohne Retouche, von seltener Klarheit. Bilder auf Papier von 6 bis 25 fl.

Portraits auf **Glas**, frappant ähnlich, und von großer Reichhaltigkeit der Halbtöne, fertige ich von jetzt an für 3 fl., größere Bilder oder Gruppen verhältnismäßig theurer.

C. Braunschweig,

Maler und Photograph.

3961

Bei **Peter Schramm** ist ein großes, starkes und gutes **Zugpferd**, 6 Jahre alt, zu verkaufen.

4049

Für Gichtleidende!

3864

Bei **A. Wendelin** in Wien ist erschienen und in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung

vorrätig:

Raudwig, Die Gicht, Ursachen ihres häufigen Vorkommens, sowie die bewährtesten Mittel und Rathschläge, sich von ihr für immer zu befreien. Preis 42 fr.



Saison-Novität.

Im unterzeichneten Bureau ist herausgegeben und zu haben:

- 1) **Der Illustrierte Wiesbadener Kurkalender** als Centralblatt des deutschen Badelebens, 6. Jahrgang, circa 25 Quart-Wochenbogen, von Mai bis October. Bis jetzt (4. Juli) 12 1/2 Bogen. Den denselben kaufenden Kurgästen und Fremden werden die übrigen Bogen in Kreuzband regelmäßig Samstags in ihre Heimat nachgeschickt. Die illustrierte Zeitschrift ist ein statistisch-geschichtlich-praktisch-gemeinnütziges Blatt, in allen seinen Theilen einer belehrenden, unterhaltenden und erheiternden Badelectüre gewidmet; sie hat und macht keine Concurrenz. Unter vielen andern Artikeln berichtet sie auch während der diesjährigen Saison aus allen Bädern von Deutschland. Preis 2 fl. 48 fr.
- 2) **Die Griechische Kapelle**, Text und Bild, Umschlag und Goldschnitt, à 24 fr. Zeichnung vom Erbauer, Holzschnitt von J. J. Weber in Leipzig, Druck von F. A. Brockhaus in Leipzig.
- 3) Dieselbe **Griechische Kapelle** im Bild ohne Text 18 fr.
- 4) Das neueste **Wiesbadener Adreßhandbuch** mit 471 Personal-Ergänzungen, und 1139 Wohnungs-, Rang- und Standesveränderungen, Berichtigungen und Weglassungen.
- 5) **Der Plan der Umgebungen von Wiesbaden** bis in die Gegend von **Bad-Schwalbach**, **Schlangenbad**, **Elzville** am Rhein und **Söchst** am Main.

Auch am Kochbrunnen und bei Kaufmann Flocker in der unteren Webergasse sind diese Schriften und Bilder zu kaufen und von allen Buchhandlungen zu beziehen.

Das Publicistische Bureau.

4074

Director **Dr. Robert Haas.**

Brockel- und Stängel-Stärke per Pfund . 14 u. 16 fr.

Tapezierer-Stärke 8 "

Kernseife beste Qualität 15 "

Harzseife 12 "

empfiehlt zur geneigten Abnahme

4075

S. Herzheimer.

Louis Schröder,

Marktstraße No. 34,

empfiehlt sein Lager von importirten, abgelagerten **Savanna**-, **Bremer**- und **Samburger-Cigarren**, **Rauch**- und **Schnupftabacken** zu möglichst billigen Preisen. 3776

Eine alte **Guitarre** ist zu verkaufen Rheinstraße No. 4.

4047

Wiesbaden, den 2. Juli 1857.

Das in öffentlichen Blättern mehrfach angeregte Project einer **Actienbrauerei** scheint nunmehr raschen Schritts seinem Werden entgegen zu gehen.

Aus verlässiger Quelle ist uns bekannt, daß am 1. Juli d. J. der Ankauf der zu diesem Zwecke ausersehenen f. g. Walkmühle bedingungsweise auf den Namen des Herrn Wilhelm Rücker, welcher das Project in's Leben rief, gerichtlich protocollirt worden ist, und daß derselbe den 2. d. M. mit dem genialen Herrn Architecten Jypel zum Zwecke von Einsichtnahme derartiger große Etablissements eine ausgedehnte Reise unternommen hat.

Nach Zurückkunft genannter Herren soll unter Zugrundlegung der gesammelten Notiz ein Kostenüberschlag aufgestellt, die Capitalsumme festgesetzt und wegen der Actienzeichnung sogleich die nöthigen Schritte gethan werden.

Jeder mit den hiesigen Verhältnissen Vertraute wird an dem guten Gedeihen dieses Unternehmens nicht zweifeln, wenn er das enorme Capital annimmt, das für Bier, welches hier ebenso gut wie an anderen Orten fabricirt werden kann, jährlich in's Ausland gewandert ist. 4076

Gefunden

ein **Saararmband**, Schlangenkopf von Gold mit drei rothen Steinchen. Näheres Wilhelmstraße No. 6. 4077

Eine englische Dame wünscht in Privatfamilien Unterricht in ihrer Muttersprache zu ertheilen. Nähere Auskunft in der Expedition d. Bl. 3988

Verloren.

Am 30. v. M. wurde von einem Geschäftsmanne zwischen 9 und 10 Uhr Abends vom Café Ott nach dem Kursaal bis an den Weiher und zurück durch die Webergasse eine **goldene Uhr mit Kette** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 3974

Stellen = Gesuche.

Man sucht einen in der Buchhaltung erfahrenen, tüchtigen jungen Mann auf einige Stunden des Tags gegen angemessene Vergütung. Franco-Offerten besorgt die Expedition d. Bl. 4078

Ein Mädchen, welches kochen, nähen, sowie die häuslichen Arbeiten gründlich versteht, wird in eine bürgerliche Haushaltung gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4079

Ein junger Mensch mit guten Zeugnissen versehen, wird auf eine Schreibstube gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4080

Ein gewandtes Zimmermädchen wird für ein Hotel gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 3996

Ein wohlzogener Junge kann bei einem hiesigen Schuhmacher in die Lehre treten. Näheres in der Exped. d. Bl. 3998

Eine junge Dame wünscht in einem gebildeten Hause als Gesellschafterin Aufnahme zu finden, um sich zugleich durch Beaufsichtigung kleiner Kinder, sowie durch Handarbeiten und durch Theilnahme an allen häuslichen Arbeiten nützlich zu machen. Näheres in der Exped. d. Bl. 4057

Es kann ein braver Junge sogleich in die Lehre treten bei **Ehr. Berges, Schuhmachermeister.** 3995

Ein wohlzogener Junge kann in die Lehre treten bei **Buchbinder C. Reitz.** 4081

Zwei eichene **Ladenthüren**, 8 Fuß hoch und 4 Fuß breit, mit Läden und Fenster stehen billig zu verkaufen bei
3851 **Carl Wegandt**, Kirchgasse No. 26.

Verkauf billiger **Möbel**, neue und gebrauchte, bei
2978 **B. Geest**, Schreiner in Kastel.

Zimmerspäne werden bodenweise abgegeben bei
4050 **Wilhelm Rücker**, Adolfsberg.

Verzeichniß der Geschwornen für die Affisen des III. Quartals des Jahres 1857.

I. **Hauptgeschworne.** 1) Franz Gisbert Lieber zu Camberg. 2) Johann Jac. Wirth zu Eschbach. 3) Carl Gregori zu Wehrheim. 4) Nikolaus Fuchs zu Ransel. 5) Carl Herber zu Mosbach. 6) Jacob Wagner Sr zu Unterlieberbach. 7) David Buchenauer zu Rastätten. 8) Valentin Münch zu Neudorf. 9) Christoph Berg zu Destrach. 10) Apotheker Aug. Weber zu Gms. 11) Gottfr. Präser zu Emmershausen. 12) Joh. Christ. Conradi zu Breithardt. 13) Georg Phil. Klamp zu Reichenhain. 14) Revisor Pfeiffer zu Wiesbaden. 15) Peter Müller zu Frauenstein. 16) Friedrich Hess Sr zu Idstein. 17) Franz Rühl zu Hallgarten. 18) Philipp Weiland Jr zu Kettert. 19) Heinrich Werten zu Schierstein. 20) Jacob König zu L. Schwalbach. 21) Apotheker Carl Casar zu Gagenelnbogen. 22) Friedrich Konewitz zu Niederwalluf. 23) Joh. Jung Sr zu Brandobersdorf. 24) Adam Becht zu Niederhofsheim. 25) Carl Christmann zu Wiesbaden. 26) Johann Diehl zu Eoden. 27) Joh. Christ. Arzbächer zu Braubach. 28) Joh. Conr. Vott zu Vermbach. 29) Peter Anger zu Flörsheim. 30) Johs Wesier Sr zu Bärstadt.

II. **Ersatzgeschworne.** 1) Christian Bertram von hier. 2) Med. Rath Dr. Reuter das. 3) Friedr. Adolph Duerfeld das. 4) Bär Hirsch Bär das. 5) Georg Phil. Käßberger das. 6) Jacob Walther das. 7) Wilhelm Ries das. 8) Peter Haupt das. 9) Revisor Engel das.

Geborne, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 7. April, dem h. B. u. Portier Friedrich August Gerhard ein Sohn, N. Quirin Joseph. — Am 13. Mai, dem Rittergutsbesitzer Julius Waldemar von Wulf ein Sohn, N. Adolph Gerhard Boris Emil. — Am 1. Juni, dem h. B. u. Maurer Johann Ludwig Bilo ein Sohn, N. Eduard Martin Karl. — Am 3. Juni, dem h. B. u. Buchdrucker Christian Adolph Philipp Ludwig Stein ein Sohn, N. Gottfried Adolph Wilhelm. — Am 3. Juni, dem h. B. u. Cassirer an der Taunusseisenbahn Friedrich Reinhard Brenner eine Tochter, N. Mathilde. — Am 3. Juni, dem h. B. u. Schreinermeister Georg Adolph Kühn ein Sohn, N. Ludwig Heinrich Friedrich. — Am 8. Juni, dem h. B. u. Lohnkutscher Friedrich Wilhelm Aker ein Sohn, N. Karl Heinrich Wilhelm. — Am 10. Juni, dem h. B. u. Regimentschneider Philipp Christian Schlick ein Sohn, N. Friedrich Wilhelm. — Am 11. Juni, dem Eisenbahn-Conducteur Johann Philipp Bücher, B. zu Klingelbach, eine Tochter, N. Anna Franziska. — Am 14. Juni, dem Herzogl. Oberappellationsgerichts-Procurator Dr. Karl Friedrich August Geiger ein Sohn, N. Gustav.

Proclamirt. Der Zimmermeister Philipp Heinrich Nagel, B. zu Holzhausen a./M., ehl. led. Sohn des Zimmermeisters Johann Wilhelm Nagel daselbst, und Wilhelmine Katharine Jung, ehl. led. Tochter des Hofmarschallamts-Bedellen Christian Jung hieselbst.

Gestorben. Am 26. Juni, der h. B. u. Weinhändler Peter Jacob Bertram, alt 77 J. 9 M. 6 T. — Am 27. Juni, der Decan Kirchenrath Friedrich Wilhelm Grimm, Pfarrer zu Sulzbach, alt 66 J. 10 M. 3 T. — Am 27. Juni, der Herzogl. Rechnungskammer-Revisor Ludwig Göb hierf., alt 49 J. 7 M. 26 T. — Am 29. Juni, Heinrich Ludwig Jacob Emil, des h. B. u. Maurermeisters Philipp Gustav Duerfeld Sohn, alt 1 M. 26 T. — Am 29. Juni, Friedrich Konrad Philipp, des h. B. u. Landwirths Friedrich Gg Sohn, alt 3 M. 21 T. — Am 29. Juni, Johann, des Küfers und Bierbrauers Johannes Meier, B. zu Rüdesheim, Sohn, alt 4 M. 29 T. — Am 1. Juli, der h. B. u. Schuhmachermeister Jacob Schmidt, alt 65 J. 8 M. 25 T. — Am 2. Juli, Maria Anna Tillmont von Wieg, Dienstmagd dahier, alt 72 J. 9 M. 17 T. — Am 2. Juli, Margarethe, geb. von Erden, des Bäckermeisters Jacob Schank Wittwe, alt 78 J. 9 M. — Am 3. Juli, Sophie Friederike von Reichenau, alt 63 J. 1 T.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

4 Pfund Brod.

Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weismehl). — Bei Hippacher u. A. Schmidt 26, Schöll 28 fr. — 3 Pfd. bei May 17, F. Kimmel u. H. Müller 18 fr.

Schwarzbrod. Allgem. Preis: 15 fr. — Bei Herrheimer, F. Kimmel, A. Machenheimer u. Sengel 14, Ader, Schramm, Burkart, Freinsheim, Gläfner, Hetterich, Jung, Linnenfohl, Matern, May, Reinemer, Reinhard, Ritter, Schellenberg, Schmidt, Schweisgut, Ramsbott, Wagemann, Hilbebrand, Hippacher u. Wolff 16 fr.

(Den allgem. Preis von 15 fr. haben bei Schwarzbrod 22 Bäcker.)

Kornbrod. Allgem. Preis: 14 fr.

Weißbrod. a) Wasserwed für 1 fr. Allgem. Gewicht: 4 Loth. — Bei Junior, H. Müller u. Westenberger 4½ Loth.

b) Milchbrod für 1 fr. Allg. Gewicht: 3 Loth. — Bei Junior, Berger, Dietrich, H. Müller, Müller, A. Schmidt u. Westenberger 3½ Loth.

1 Malter Mehl.

Extraj. Vorschuß. Allg. Preis: 20 fl. 16 fr. — Bei Hahn, Herrheimer 18 fl., Fack 18 fl. 8 fr., Wagemann 19 fl., Koch, Vogler, Petry, Stritter 19 fl. 12 fr., Seyberth 20 fl.

Feiner Vorschuß. Allg. Preis: 19 fl. 12 fr. — Bei Hahn, Herrheimer 17 fl., Fack 17 fl. 4 fr., Wagemann 18 fl., Koch, Vogler, Petry 18 fl. 8 fr., Seyberth 19 fl.

Weizenmehl. Allgem. Preis: 18 fl. 8 fr. — Bei Herrheimer 16 fl., Vogler, Wagemann 17 fl., Fack 17 fl. 8 fr.

Roggenmehl. Allgem. Preis: 12 fl. — Bei Wagemann 10 fl. 40 fr., Fack, Hahn, Herrheimer 11 fl., Vogler 12 fl. 48 fr.

1 Pfund Fleisch.

Ochsenfleisch. Allgem. Preis: 18 fr. — Bei Seebold 17 fr.

Kuhfleisch. Bei Bär u. Meyer 15 fr.

Kalbfleisch. Allg. Preis: 12 fr.

Lammfleisch. Allg. Preis: 18 fr. — Bei Hees, Meyer u. Weidmann 17 fr.

Schweinefleisch. Allgem. Preis: 18 fr. — Bei Blumenschein, Bücher, H. Käsebieber, Chr. Ries u. Seewald 17 fr.

Dörrfleisch. Allgem. Preis: 28 fr. — Bei Baum, Bücher, Frenß, Hees, H. Käsebieber und Schlibt 26 fr.

Spickspek. Allgem. Preis: 32 fr.

Nierenfett. Allgem. Preis: 24 fr.

Schweineschmalz. Allgem. Preis: 32 fr. — Bei P. Kimmel 30 fr.

Bratwurst. Allg. Preis: 24 fr.

Leber- oder Blutwurst. Allgem. Preis: 12 fr. — Bei Cron 16 fr.

1 Maas Bier.

Lagerbier. — Bei Ch. Bücher u. Müller 16 fr.

Mainz, Freitag den 3. Juli.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden Durchschnittspreisen:

739	Säcke Weizen	per Sack à 200 Pfund netto	14 fl. 24 fr.
313	" Korn	" " " "	9 fl. 20 fr.
108	" Gerste	" " " "	8 fl. 5 fr.
101	" Hafer	" " " "	6 fl. 38 fr.

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

bei Weizen	37 fr. weniger.
bei Korn	33 fr. weniger.
bei Gerste	20 fr. weniger.
bei Hafer	21 fr. weniger.

1 Malter Weismehl à 140 Pfund netto kostet . . . 13 fl. — fr.

1 Malter Roggenmehl " " " " " . . . 10 fl. 40 fr.

4 Pfund Roggenbrod nach der Taxe . . . 14½ fr.

3 Pfund gemischtes Brod nach eigener Erklärung der Verkäufer 19 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.